Das Rad der 9 Blockaden

Unterste Ebene der „He- Gedanken“ oder „Man sagt- Gedanken“ - Ego-Fallen

Scham / Schande

Stolz ist das Gegenteil von Scham. Emotionale, mentale Unzulänglichkeit

Sexuelles Versagen

Physische Inkompetenz

spirituelle Inkonsequenz

Emotionale Unentschlossenheit

Unsicherheit

Vertrauen am falschen Ort. z. B. in die Politik

Falsche, inkorrekte Entscheidungen und falsche Handlungen setzen

Selbstwichtigkeit des Ego = Selbstmitleid

Dogm. religiöse Glaubenssysteme. Gegen die Heiligen Gesetze und meiner Erstklassigkeit.

Emotionale Selbsttäuschung. (oh, ich armes, wer gibt mir?)

Widerstand

Widerstand = Stress Verhaftung an die Wahrnehmung anderer! Mental hineinpassen

Bedürfnis gemocht & geliebt zu werden

Physisch dazu gehören

Spirituell konform sein

Bedürfnis akzeptiert zu werden

Feigheit

NW

N

3. Toter Feigling, Mangel an Selbstwertgefühl

2. Toter Held durch Opfersyndrom, Realitätsverleugnung, illusionäre Erwartungen

Sofortiger Tod durch Verlust des Charakters

1. Lebender Held, verloren, verlassen ohne Spirit

SW

SO

4. lebendiger Feigling (wird vom Krieger nicht akzeptiert). Weiss nicht, dass er das Leben verdient

Zweifel

Hier wird Stärke gebraucht, autonome, selbstständige Körperreaktion. Verwirrende Reaktionen, die Konfrontation vermeiden

Opfersyndrom (code weiss)

Tod

Spirituelle Panik

Emotionales Zögern (Lähmungsreaktion)

Unterdrückung Verdrängung

Hier ist die bestimmende Eigenfalle / Blockade! vorgetäuschte Befehlsstimmen

Vorgetäuschte Erfahrungen

Fantasie

Illusion, „Samen der Unwissenheit“ (sehr gefährlich!) Krankheit und Dogmen

Zu 80 % projizierte Erfahrungen

Mit dem Leben, meiner Situation, dem Alltag, meinen Erfahrungen (gegen aussen)

Rad des korrekten Verhaltens und Denkens: Politische Korrektheit, keine Freidenker und Individualisten

Schimpf

Hier zeigt sich, mit wem ich schimpfe, wen ich beschuldige! Schuldzuweisungs-Rad

Mit allen „Anderen“ alle jenen, denen ich Autorität zuspreche: meine Weltbildpräger.

Mit meiner Leitfigur: Gott oder Teufel

Mit dem „System“ Religion, Schule, Regierung etc.

Mit mir selber = Schuldgefühle (gegen andere)

Schuld

Lichtseite: Leid tun: gerechtfertigtes Bedauern / ich übernehme die Verantwortung / verlange Wiedergutmachung

Schattenseite: Reue wird durch **Schuldgefühle** ersetzt / es fehlt an echter Autorität, ist nur Projektion und kostet viel Energie > Bereitschaft sich mit verpflichtendem Gefühl einzulassen.

Angst

(tonal und nagual)

verhaltensmässig richtiges Verhalten: Begrüssung, Essen, Rülpsen etc.

Sexuell richtiges Denken und Verhalten

Religiös oder spirituell richtiges Verhalten (auch durch Glaubenssysteme)

Soz. / gesellschaftliches, korrektes Verhalten: Schuld, Schimpf und Schande kommen hier in meinen Kreis, was zu projizierter Wahrnehmung führt, Lösung: Selbstwahrnehmung zuerst.